

Tabakprävention BL – Newsletter 01/2015

Cool & Clean (Sportamt Baselland)

Das Thema «cool and clean» und somit der Umgang mit Tabak ist in jedem **J & S-Leiter- und Leiterinnenkurs** ein Thema (total sieben Kurse vom Januar bis April).

Momentan werden zwei **Fussballanlagen** im Oberbaselbiet auf die neue Saison 15/16 „rauchfrei“ gestaltet (vor allem bei Juniorenspielen). Dies muss allerdings zuerst durch die entsprechenden Generalversammlungen der Vereine genehmigt werden.

Experiment Nichtrauchen (AT-Schweiz)

Im Zeitraum von Januar bis April wurden drei **Newsletter** an die Lehrpersonen der teilnehmenden Wettbewerbsklassen versandt mit den Themen „Tabakrauch unter dem Mikroskop“, „Wasserpfeife, Schnupftabak und Lutschtabak“ und „Marketingstrategien für Tabakprodukte“. Im Januar und im April fanden je zwei **schriftliche Kontrollen** zur Einhaltung der Wettbewerbsregeln statt. Im März wurde das **Schülermagazin Oxy** versandt. Im April wurden zudem die **Schlussbestätigung** und die **Wettbewerbsverlosung**, mit drei Gewinnerklassen im Kanton Basel-Landschaft, vorbereitet. Selbstverständlich wird laufend die [Homepage](#) angepasst.

MidnightSports (IdéeSport, Regionalbüro Nordwestschweiz)

Alle drei Projekte (MuttENZ, Lausen und Aesch/Reinach) haben ihre Saisons erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt fanden in der Saison 2014/2015 63 **MidnightSports-Veranstaltungen** im Kanton BL statt, dabei konnten 1263 Teilnahmen registriert werden, was einen durchschnittlichen Teilnehmerschnitt pro Abend von 20 Jugendlichen ergibt. Der Altersdurchschnitt liegt bei 16 Jahren.

Als Tabakpräventionsmassnahmen in der Saison 2014/15 hatten die Jugendlichen einerseits Zugang zu Informationsmaterialien (Flyer von Sucht Schweiz und AT-Schweiz), andererseits wurde der Spezialevent „**Casino Midnight**“ durchgeführt. Der Event sensibilisierte auf spielerische Weise das Thema Tabakprävention sowie die Haltung „Nichtrauchen ist cool“. Als weitere Präventionsmassnahme wurde mit den Projekt- und Steuergruppen **Haltungspapiere** zum Thema Suchtmittel erarbeitet. Die Regeln und Haltungen werden im Sinne eines Commitments pro Standort festgehalten.

Rauchfreie Lehre (Lungenliga beider Basel)

Im Schuljahr 2014/2015 konnten mit insgesamt 217 **CO-Messungen** (Februar bis April 2015) die geforderten 10 Prozent der Stichproben deutlich übertroffen werden. Von den insgesamt 1512 Anmeldungen in diesem Projektjahr sind bereits 1132 **Rückbestätigungen** von Teilnehmenden gekommen, immer noch rauchfrei zu sein. Die Rückbestätigung läuft noch bis Ende Mai. Dies sind sehr erfreuliche Zahlen! Der **Schlussevent 2015** wird am 16. Juni 2015 im kult.kino camera in Basel stattfinden.

Rauchfreie Lehre wird auch im **Projektjahr 2015/16** in der Region Basel angeboten, obwohl zukünftig vom TPF keine Finanzierung erfolgt. Start des Projektjahrs 2015/16 wird am 8. November 2015 sein. Um Lernenden auch in Zukunft ein attraktives Präventionsangebot zu bieten, ist das Projektteam von Rauchfreie Lehre dabei, das Konzept zu prüfen und zu überarbeiten sowie die Zusammenarbeit mit weiteren Projekten (zum Beispiel Mobilcoach Tobacco, Unternehmen rauchfrei) zu erarbeiten. Ab dem Projektjahr 2016/17 soll eine neue Version von Rauchfreie Lehre lanciert werden.

Rauchfreie Luft – gesunde Kinder (Lungenliga Schweiz)

Das Ziel für 2015, die Durchführung eines **Multiplikatorinnenkurses**, konnte bereits im ersten Quartal 2015 erreicht werden: Am 24. März 2015 fand im Kantonsspital Liestal ein Multiplikatorinnenkurs mit zwölf Pflegefachpersonen unter der Leitung von Denise Hodel statt. Ein weiterer, im Bethesda-Spital geplanter Kurs musste leider wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Da die Kursleiterin infolge Schwangerschaft in den kommenden Monaten nicht tätig sein wird, wurde auf die Akquirierung weiterer Kurse im Jahr 2015 verzichtet. Zurzeit läuft im Rahmen der Evaluation des Projektes eine **Befragung** bei den rund 100 im Jahr 2014 ausgebildeten Gesundheitsfachpersonen. Das Projekt war damals noch nicht Bestandteil der Tabakprävention des Kantons Basel-Landschaft. Deshalb wurden im 2014 in Baselland keine Multiplikatorinnen ausgebildet.

Rauchstopp-Wettbewerb (AT-Schweiz)

Im Jahr 2015 findet kein Rauchstoppwettbewerb statt. Für das Jahr 2016 ist der Rauchstoppwettbewerb in neuer Form geplant. Weitere Infos werden folgen.

SmokeFree Partnerkampagne (BAG)

Zurzeit laufen die Vorbereitungen der zweiten Welle der **SmokeFree-Kampagne**, die im Herbst 2015 lanciert wird. Die angestrebte Reichweite der ersten Welle konnte erzielt werden, und auch die **Rauchstopplinie** verzeichnete eine deutliche Zunahme der Anrufe.

Die ersten Verhandlungen für **Partnerprojekte** sind im Gang, und es besteht weiterhin die Möglichkeit, Vorschläge zu weiteren Partnerschaften zu machen, die dann in der Steuergruppe besprochen werden. Wie bisher gibt es ausserdem die Möglichkeit, **Poster** zu bestellen. Wenn Sie als Partner der Kampagne Ihr eigenes Logo auf dem Poster platzieren möchten, melden Sie sich am besten direkt beim Kampagnenbüro (kampagnen@bag.admin.ch).

Unternehmen rauchfrei (Lungenliga beider Basel)

Bei sieben Firmen im Kanton Basel-Landschaft ist ein **Zusammenarbeitsentscheid** aktuell hängig, drei weitere Firmen fassen eine allfällige Zusammenarbeit im Herbst ins Auge, eine weitere Firma im Jahr 2016.

Für die Firmen des Kantons Basel-Landschaft ist der Regionalleiter Nordwestschweiz Herr **Michael Boguslaw** zuständig. Er hat langjährige Erfahrung als Rauchstopp-Trainer sowie im Verkauf.

Grundsätzlich sind die Verantwortlichen von Unternehmen rauchfrei dankbar um Ideen anderer Projektakteure, wenn Berufsgruppen Interesse an Rauchstopp-Angeboten bekunden.

Videounterschützte Tabakprävention (Lungenliga Solothurn)

Das Projekt hat die **definitive Verfügung** vom TPF erhalten und kann nun unter anderem im Kanton Basel-Landschaft starten.

Tabak- und Nikotinprävention in der Apotheke (Gesundheitsförderung Baselland)

Das Gesuch für das Typ III-Projekt „**Tabak- und Nikotinprävention in der Apotheke**“ ist beim TPF eingegangen worden. Geplant ist ein gemeinsames Projekt mit dem Kanton Basel-Stadt und den Apotheker-Verbänden Basel-Stadt und Basel-Landschaft, welches am 1. Januar 2016 starten soll. Die Rückmeldung vom TPF wird auf den Sommer erwartet.

Das Programm wird durch den TPF finanziell unterstützt.

Öffentlichkeitsarbeit (Gesundheitsförderung Baselland)

Die Homepage der **Tabakprävention Baselland** ist nun online und wird laufend aktualisiert.

Die **Tabakprävention Baselland** hat nun ein eigenes Logo, welches gerne auch von den Partnern verwendet werden kann. Dies kann bei fabienne.guggisberg@bl.ch bestellt werden.

Vollzug (Kantonales Laboratorium Basel-Landschaft / Gesundheitsförderung Baselland)

Es gab im ersten Quartal keine Aktivitäten bezüglich Tabak oder Tabakprävention.

Bei den Inspektionen in den Restaurants wird die Einhaltung der Passivrauchbestimmungen geprüft. Es wurden keine Verstöße an das zuständige Pass- und Patentbüro gemeldet.

Der Meldung der Gemeindepolizei Gelterkinden eine fehlende Jugendschutzvorrichtung an einem Tabakautomaten (Vandalismus) betreffend, wurde nachgegangen. Der Betreiber des Automaten wurde aufgefordert, den Automaten zu ersetzen beziehungsweise eine Jugendschutzvorrichtung zu installieren. Bei der Überprüfung vor Ort war die Vorrichtung zwar vorhanden, aber bereits wieder defekt und der Bezug von Zigaretten funktionierte überhaupt nicht mehr.

Ausblick

Am **Dienstag, 1. September 2015** findet das Netzwerktreffen der Tabakprävention Baselland statt.

Der nächste Newsletter „Tabakprävention BL“ erscheint im September 2015.

Unterstützen Sie unsere Arbeit für die Tabakprävention und senden Sie diesen Newsletter an weitere Interessierte und Organisationen. Danke!

Den Newsletter abonnieren oder abbestellen können Sie unter: fabienne.guggisberg@bl.ch.